

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Versand ausschließlich per E-Mail

An alle Schulleitungen

Bremen, 07. Oktober 2020

Liebe Schulleitungen,

das ansteigende Infektionsgeschehen macht Neuregelungen notwendig. Diese wird der Senat in der kommenden Woche beschließen und sie sind direkt nach den Herbstferien anzuwenden.

Hier nun aber bereits vorab die Informationen, damit Sie sich frühzeitig auf die veränderte Lage einstellen können. Bitte beachten Sie zwingend:

1. Alle 20 Minuten für mind. 3 Minuten lüften.
2. Klassenübergreifende Angebote sind soweit zurückzufahren, dass eine Kohorte nicht mehr als 60 Schülerinnen und Schüler umfasst.
3. Ab einer Inzidenz von 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner im 7 Tages-Intervall sind Schülerinnen und Schüler der Gymnasialen Oberstufen und Schülerinnen und Schüler der Berufsbildenden Schulen verpflichtet, einen Mund-Nasen-Schutz auch in den Klassen-, Fach- und Gemeinschaftsräumen zu tragen.
4. Umkleidekabinen können bis auf weiteres nicht mehr genutzt werden.
5. Jede Schule hat Verantwortung zu tragen, dass die geltenden Regelungen eingehalten werden, wie Mund-Nasen-Schutz-Pflicht auf den Gängen, in den Pausenhallen u.ä. der weiterführenden und berufsbildenden Schulen.

Das aktuelle Infektionsgeschehen wird beschleunigt durch die Gruppe der 15-24jährigen. Schule hat daher auch eine tragende Rolle in dieser Altersgruppe über den Sinn und die Notwendigkeit der Schutzmaßnahmen zu sprechen. Dazu gehört insbesondere das Einhalten des Abstands von 1,5 Metern, das grundsätzlich gegenüber allen gilt, die nicht in einem Klassenraum agieren. Die Aufhebung der Abstandspflicht im Klassenraum über die Kohortenbildung darf nicht zur Folge haben, dass die Schülerinnen und Schüler auch in anderen Situationen, insbesondere im privaten Bereich auf das Einhalten des Abstands verzichten. Nur durch das Einhalten des Abstands wird die Gefahr durch den häufigsten Übertragungsweg, nämlich den der Tröpfcheninfektion, massiv reduziert.

Es kommt jetzt auf uns alle an, damit die Infektionen in der Stadt Bremen sich nicht weiter ausbreiten werden und wir sicherstellen können, dass der Schulbetrieb nicht weiter beschränkt werden muss.

Nach Beschlussfassung des Senats in der kommenden Woche werden wir Sie mit den dazugehörigen Detailinformationen versehen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'CBU' in a stylized, cursive script.

Dr. Claudia Bogedan  
Senatorin